

Inhaltsverzeichnis

Eine Teufelsdohle besucht die oberlausitzischen Stände 3

[<<< vorherige Sage](#) | [Vierte Abtheilung: Spukgeister- und Gespenstersagen](#) | [nächste Sage >>>](#)

Eine Teufelsdohle besucht die oberlausitzischen Stände

Gerber S. 394.

Als in [Böhmen](#) der [dreißigjährige Krieg](#) ausgebrochen war, hielten die lausitzer Stände eine Zusammenkunft zu [Budissin](#), um zu berathen, wie sich in solchen Kriegsläufthen das Land zu verhalten habe. Als sie so dasaßen und sich beriethen, klopfte es ans Fenster, und siehe da, eine [Dohle](#) sitzt da vor und pickt mit ihrem Schnabel an die Glasscheiben. Als man nun das Fenster geöffnet, ist das wunderliche Thier in das Zimmer gehüpft und hat ganz vernehmlich gekrächzt: „Ihr Herren, was machet ihr da?“ ist etliche Male im Zimmer auf- und abgegangen und endlich wieder zum [Fenster](#) hinaus geflogen. Die Herren sind gewaltig erschrocken und haben es gleich für eine [böse Vorbedeutung](#) genommen.

Quelle: *Karl Haupt, Sagenbuch der Lausitz, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862*

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz1](#), [oberlausitz](#), [bautzen](#), [30jährigerkrieg](#), [dohle](#), [omen](#), [fenster](#), [spuksagen](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzi-182&rev=1673366430>

Last update: **2025/01/30 11:09**

